

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses der Stadt
Lüdenscheid

am 21.04.2009

im Violetten Saal des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Norbert Adam CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU	
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD	
Herr Harald Metzger	SPD	
Ratsherr Peter Oettinghaus Lüdenscheid	Alternative für	
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek	SPD	
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU	Vertretung für Ratsfrau Marianne Weber
Herr Gerhard Ameln	FDP	
Herr Peter-Paul Marienfeld 90/Die Grünen	Bündnis	
Frau Elisabeth Siebensohn	CDU	
Herr Dr. Dietmar Simon	SPD	
Ratsherr Björn Weiß	CDU	
Herr Wolf-Gunther Zapf Liste	Lüdenscheider	

Verwaltung:

Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Stefan Frenz

Schriftführung:

Frau Barbara Kopietz-Dette

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs	CDU	Keine Vertretung
Ratsfrau Marianne Weber	CDU	
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa	SPD	Keine Vertretung

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Tan Göbenli	Liste der SPD	Keine Vertretung
------------------	---------------	------------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

1. Zukunftsperspektiven für die Kultur- und Weiterbildungseinrichtungen der Stadt Lüdenscheid - Durchführung einer Zukunftskonferenz (Zwischenbericht)

Herr Frenz gibt gegenüber dem Ausschuss den Zwischenbericht über den Stand der Planungen im Hinblick auf die Zukunftskonferenz im Juni 2009. Er gibt Informationen zu dem erfolgten vergaberechtlichen Verfahren sowie zur Besetzung und zu den erfolgten Sitzungen der Spurgruppe. Bei den Beratungen der Spurgruppe wurden flankierend

- die Aufgabe und Rolle der Spurgruppe definiert,
- der eigene Arbeitsauftrag Bewusst gemacht sowie
- Fragen zur Methode und Vorgehen der Spurgruppe und zur Zukunftskonferenz selbst als Großgruppenveranstaltung beantwortet.

In der Hauptsache hat die Spurgruppe jedoch festgelegt,

- welcher Teilnehmerkreis für die Zukunftskonferenz in Frage kommt und entsprechend durch aktive Ansprache gewonnen werden soll
- und
- wie die Zukunftskonferenz selbst ablaufen soll (Drehbuch).

Hinsichtlich des bereits in der letzten Sitzung des Kulturausschusses genannten Termins kann dieser von Herrn Frenz für den 05. und 06. Juni bestätigt werden. Veranstaltungsort ist die Pausenhalle des Bergstadt-Gymnasiums.

Herr Frenz bittet den Kulturausschuss um ein entsprechendes Votum, damit an die erfolgten vorbereitenden Arbeiten (Zusammenstellung und Sitzungen der Spurgruppe, Terminierung und Grobplanung der Großgruppenkonferenz) die weiteren konkreten Planungen anschließen können.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich Ratsherr Metzger, Ratsfrau Kasdanastassi, Ratsherr Oettinghaus, Ratsherr Adam, Herr Weiß, Herr Dr. Simon und Herr Ameln. Es wird die Besetzung der Spurgruppe diskutiert sowie die sich daraus ergebenden Möglichkeiten, die versch. Interessensgruppen für die Teilnahme an der Zukunftskonferenz zu gewinnen. Nach teilweiser kontroverser Diskussion wird der Vorschlag der Verwaltung angenommen, dass die Mitglieder des Kulturausschusses schriftlich informiert werden über die in den Spurgruppensitzungen herausgearbeiteten Anspruchsgruppen sowie den diesen zugeordneten Mitgliedern der Spurgruppe, die über gezielte Ansprache die Teilnahme der jeweiligen Anspruchsgruppe an der Zukunftskonferenz erreichen sollen.

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die erfolgten vorbereitenden Schritte für die Durchführung der Zukunftskonferenz "Zukunft der Kultur- und Weiterbildungseinrichtungen in Lüdenscheid" durch die Firma "erfolgsecht" zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Abschluss der Beratungen der Spur-

gruppe in die konkrete Vorbereitung der Zukunftskonferenz am 05. und 06. Juni 2009 einzusteigen, so dass diese zum vorgesehenen Termin durchgeführt werden kann. Der Kulturausschuss gibt dafür den bisher gesperrten Betrag in Höhe von 12.000 € (Produkt 040 010 010, Produktsachkonto 7291000) frei.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	3

2. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

3. Bekanntgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

3.1. Beantwortung von Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

3.2. Anfragen

Ratsherr Oettinghaus erinnert an den bekannten Regisseurs Hans Müller, geb. 19. April 1909 in Lüdenscheid. Da Hans Müller seinen Geburtstag in diesem Jahr zum 100. Mal gefeiert hätte, fragt Ratsherr Oettinghaus die Verwaltung, ob anlässlich dieses besonderen Datums Aktivitäten geplant seien. Herr Ameln ergänzt die Anfrage von Ratsherrn Oettinghaus mit dem Hinweis, dass er sich die Benennung einer Straße nach Hans Müller vorstellen könne.

Die Verwaltung sagt zu, in einer der kommenden Sitzungen des Kulturausschusses dazu berichten zu wollen.

Vorsitzender

Schriftführer